

## Im Dialog mit den Elementen

### Bauherrschaft

Stadt Oslo

### Architekten

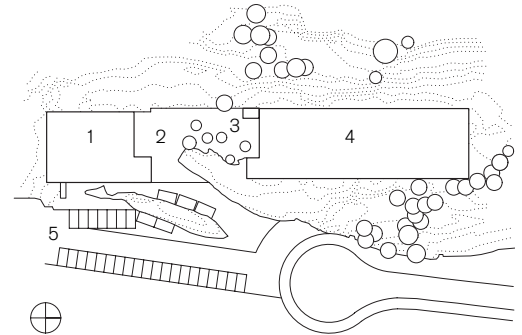
Jensen & Skodvin Arkitektkontor  
Jan Olav Jensen, Borre Skodvin, Oslo

### Ingenieure

ICG Interconsult ASA,  
Einar Johansen, Ola-Bjorn Pettersen, Oslo

### Baujahr

2002



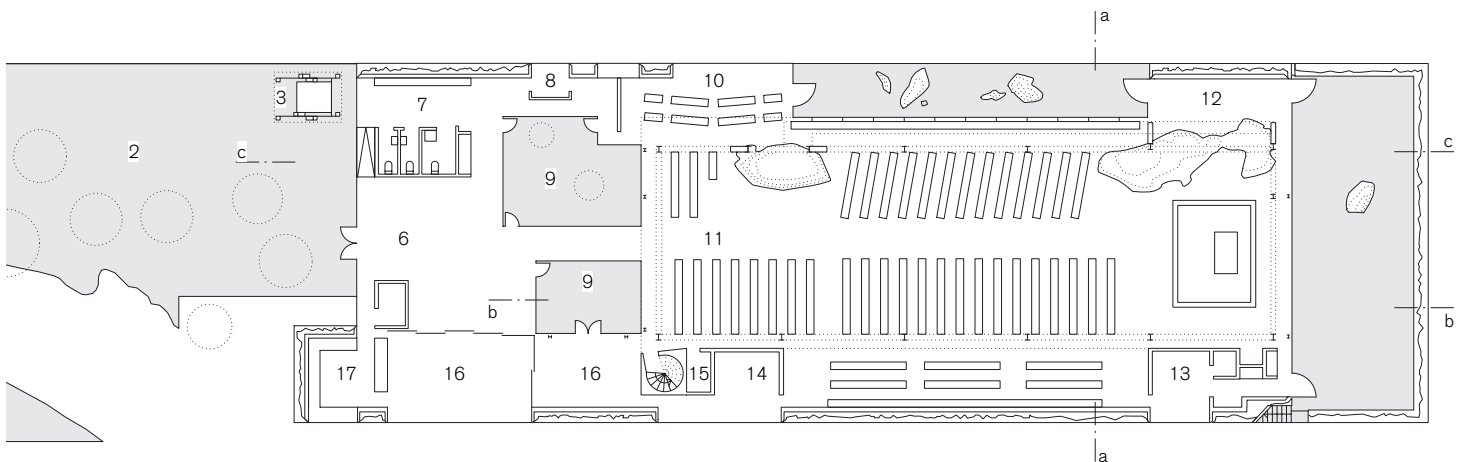
Situationsplan, M 1:2000

**In der Stille eines norwegischen Kiefernwaldes bei Oslo liegt ein Kleinod, das die Fügung der Materialien Stahl, Stein und Holz zelebriert. Jedes Element erfüllt eine konstruktive Funktion – Stahl als Tragelement, Stein als Raumbegrenzung und Holz als Möblierung. Der Dialog zwischen den Materialien taucht den Ort in eine Atmosphäre von Naturverbundenheit und Ruhe.**

Versteckt zwischen Kiefern findet man im Südosten von Oslo auf einem schmalen Bergrücken oberhalb von Mortensrud eine protestantische Kirche für 550 Gläubige. Für die Planung beauftragte die nor-

wegische Staatskirche eine Projektgruppe aus den Architekten und verschiedenen Künstlern. Auch die Gemeinde erhielt die Möglichkeit, eigene Vorschläge einzubringen. Gegenüber dem Hauptgebäude mit





Grundriss, M 1:400  
 1 Gemeindehaus  
 2 Vorplatz  
 3 Glockenturm  
 4 Kirchengebäude  
 5 Parkplatz

6 Vorhalle  
 7 Garderobe  
 8 Beichraum  
 9 Atrium  
 10 Seitenkapelle  
 11 Hauptschiff

12 Seitenschiff  
 13 Sakristei  
 14 Tauf-Warteraum  
 15 Lager  
 16 Aufenthaltsraum  
 17 Küche

dem vorgelagerten Turm befindet sich das Gemeindehaus, dazwischen öffnet sich ein Kirchplatz. Für beide Baukörper wurde nur die lose Erdschicht bewegt, der Fels blieb unberührt und durchstösst deshalb an manchen Stellen den Betonboden. Ein Grossteil des Baumbestandes konnte durch Anordnen von Innenhöfen erhalten werden.

### Anpassung an die Topographie

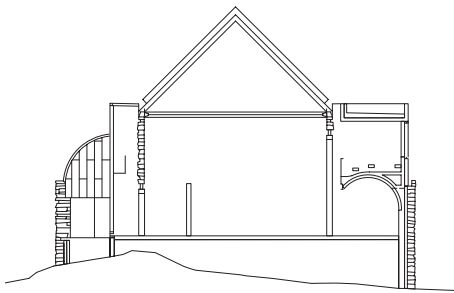
Die Struktur wurde so gewählt, dass der vorgefundene Grund die Abmessungen vorgibt. Es besteht deshalb kein fixes Raster oder Konstruktionsmodul – jeder Bauteil ist so gewählt, dass er perfekt in die bestehende Topographie eingepasst werden kann. Die Tragstruktur wird durch ein Stahlskelett gebildet, das durch Naturschieferplatten ausgefacht ist.

Durch die Ritzen der mörtelfrei gestapelten Platten dringt das Tageslicht. Die Bruchkanten, die raumseitig in einer Ebene liegen, ragen aussen in unterschiedlichen Längen hervor. Horizontale Stahlbänder wurden in Abständen von einem Meter zur Stabilisierung der Konstruktion eingelegt. An diesen sind auf einer Distanz von 90 bis 160 Zentimetern die aussen vorgestellten Glasfassaden befestigt.

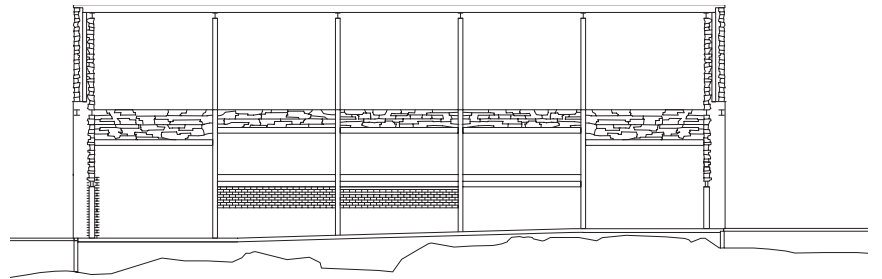
### Optimierte und nachhaltige Lösung

Durch den reduzierten Materialaufwand und die ständige Suche nach der einfachsten und günstigsten konstruktiven Lösung, konnten die Kosten dieser Kirche so weit reduziert werden, dass sie die eines sozialen Wohnungsbaus in Oslo nicht übersteigen. Eine wesentliche Kosteneinsparung war auch der Verzicht auf Standardsysteme – sowohl für die Tragstruktur, wie für die Fassade.

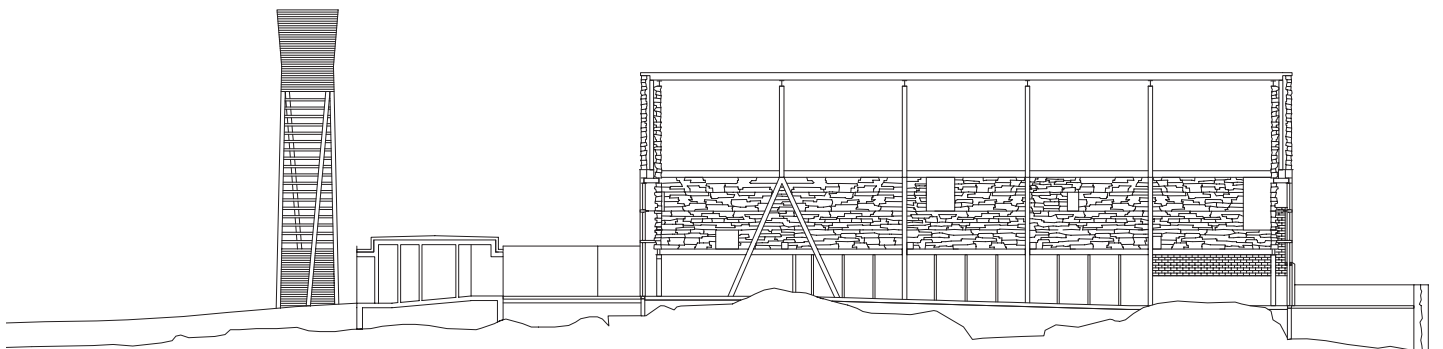




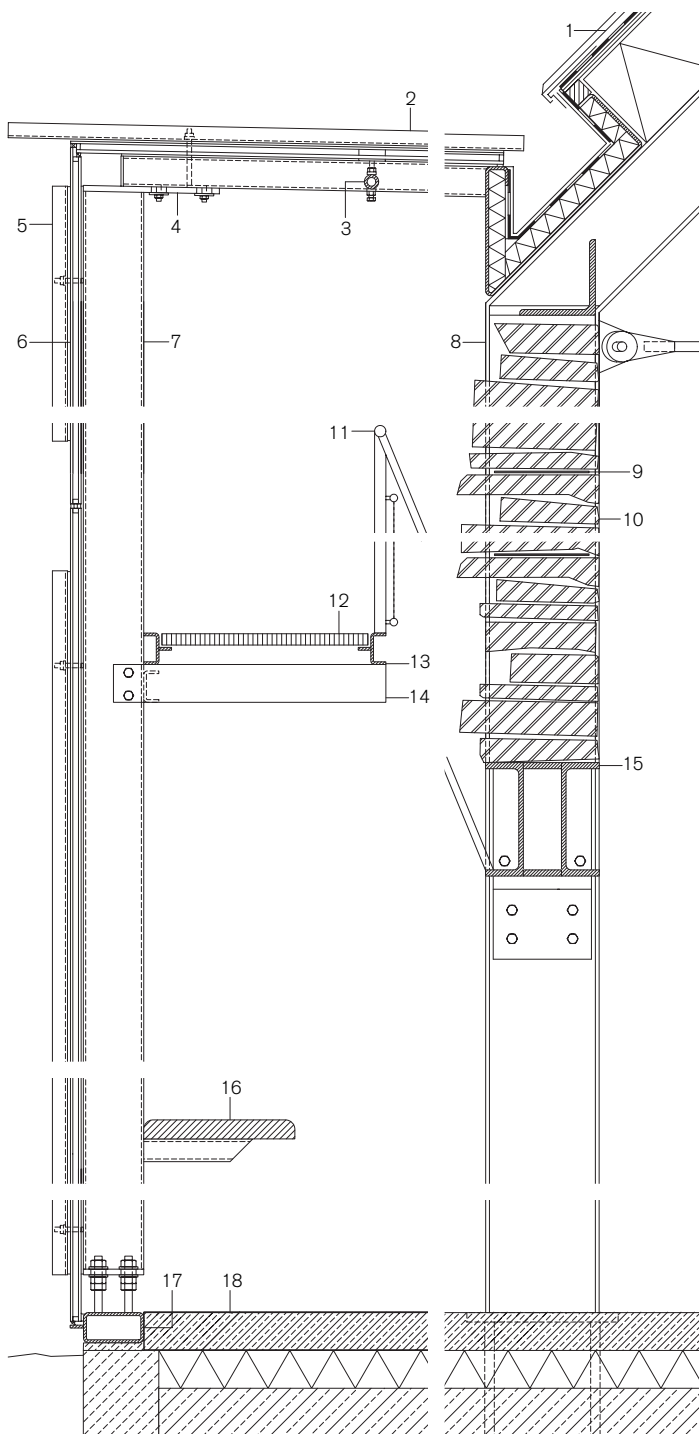
Schnitt aa, M 1:400



Schnitt bb, M 1:400



Schnitt cc, M 1:400



**Ort** Mortensrud, Oslo, Norwegen  
**Bauherrschaft** Stadt Oslo  
**Architekten** Jensen & Skodvin Arkitektkontor und Jan Olav Jensen, Borre Skodvin, Oslo  
**Ingenieure** ICG Interconsult ASA, Einar Johansen, Ola-Bjorn Pettersen, Oslo  
**Grundfläche** 2200 m<sup>2</sup>  
**Baukosten** ca. 4,5 Mio. Euro  
**Bauzeit** 2000 bis 2002



Fassadenschnitt, M 1:20

- |  |   |
|--|---|
| 1 Dachaufbau:<br>Stahlblech, verzinkt 0,7 mm<br>Dichtung<br>Schalung 15 mm<br>Dachelement 245 mm<br>Stahlprofil A 230/200 mm | 10 Naturstein Schiefer, trocken verlegt   |
| 2 Aufbau Glasdach:<br>Stahlprofil, 80/40/4 mm<br>Isolierverglasung ESG 6 + SZR 16 + VSG 8 mm<br>Stahlrohr 80/80/4 mm         | 11 Handlauf Stahlrohr 30 mm   |
| 3 Stahlrohr 38/5 mm  | 12 Gitterrost Stahl 30 mm   |
| 4 Stahlplatte 360/80/15 mm   | 13 Stahlprofil 80/40/5 mm   |
| 5 Vertikalsprosse Stahlprofil 80/40/5 mm   | 14 Flachstahl 2 x 100/10 mm   |
| 6 Isolierverglasung ESG 6 + SZR 15 + VSG 7 mm  | 15 Sturz aus Stahlprofilen<br>2 x 300/100 und<br>2 x Flachstahl 100/15 mm                           |
| 7 Fassadestütze Stahlrohr 160/80/8 mm  | 16 Sitzbank Eiche 50 mm<br>auf Stahlrohr 60/60/4 mm   |
| 8 Stütze Stahlprofil 310/300 mm  | 17 Sockelprofil Stahl 160/80/8 mm   |
| 9 Auflager Bruchsteinfüllung, Flachstahl 250/5 mm  | 18 Bodenaufbau:<br>Zementestrich, poliert 100 mm<br>Wärmedämmung<br>Hartschaum 100 mm<br>Stahlbeton |